

Migration – Flucht: Herausforderungen und Chancen für die Humanistische Psychotherapie

Besonders in den letzten Jahren stellt das Thema Migration, Flucht in politischer, sozialer und ökonomischer Hinsicht eines der zentralen Themen auch in Deutschland dar. Die politische und ökonomische Situation in vielen Ländern veranlasst immer mehr Menschen, ihre Heimat zu verlassen. Der Bedarf auch an psychosozialer – psychotherapeutischer Unterstützung aufgrund von vor allem traumatischen Erfahrungen ist enorm. Zugleich stellt der persönliche, professionelle Hintergrund so mancher MigrantInnen und Geflüchteten eine wertvolle Ressource dar - im Sinne von Integration und Erweiterung unserer Lebenseinstellung.

KollegInnen aus unterschiedlichen humanistischen Verfahren, die in diesem Kontext erfahren sind, stellen ihre Arbeit vor, um anschließend den Raum für Diskussion zu öffnen.

Referentinnen:



Gabriele Blankertz, geb. 1964, Diplom Pädagogin, Gestalttherapeutin (DVG), Inhaberin und Leiterin des INKONTAKT Gestaltinstitut Berlin; seit 2015 entwickelt sie in ihrem Institut Programme für und mit syrischen Geflüchteten.



Cemile Camci, geb. 1970, transaktionsanalytische Beraterin der DGTA. Seit 2003 selbstständig als Coache und Künstlerin für transkulturelle Lösungswege. **Brückenbauerin** und **Wertschätzungsbeauftragte. Vermittlerin** zwischen unterschiedlichen Kulturen und Wertevorstellungen sowohl in Organisationen als auch im Einzelcoaching.

Termin: **18.4.2024** von **19.30-21.30 Uhr**

Link für Webinar 3

<https://us06web.zoom.us/j/86796817898?pwd=UXXxFRxolj0JgT5CTF7dSlj2E5XfjD.1>

Falls sie für den Titel „Humanistische Psychotherapie“ Fortbildungspunkte erhalten wollen, melden Sie sich bitte zusätzlich an unter: human-online@aghpt.de (2 Fortbildungspunkte möglich).